

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche  
Bekanntmachungen.

## Verkauf einer Sortimentshandlung.

[13950.] Da über das Vermögen d. Buchhändlers E. Garcke hierf. d. Concurs eröffnet, so soll dessen Sort. baldmöglichst sehr billig verkauft werden. Auch könnte nach Wunsch Verlag mit übernommen werden. Verzeichnisse davon stehen gratis zu Diensten.

Einstlich darauf Reflectirende wollen sich darüber mit mir in Correspondenz setzen.

Raumburg, den 19. Septbr. 1859.

Der **Verwalter der Garcke'schen Concursmasse.**

Bromme, Rechtsanwalt.

## [13951.] Verlagsverkauf.

Sämmtliche Vorräthe des Garcke'schen Verlags hies. sollen baldmöglichst billig mit Verlagsrecht verkauft werden. Verzeichnisse davon stehen gratis zu Diensten.

Raumburg, den 19. Septbr. 1859.

Der **Verwalter der Garcke'schen Concursmasse.**

Bromme, Rechtsanwalt.

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[13952.] Düsseldorf, den 25. August 1859.  
P. P.

Die Unterzeichneten machen hiermit die Anzeige, daß sie ihr

## lithogr.-artist. Institut

mit allen Verlagsartikeln und Verlagsrechten sowohl ihrer Firma als auch der früheren des Herrn Alb. Nag in Bonn an Herrn Gust. Ad. Sumprecht hier verkauft haben, und bitten, alles im Laufe dieses Jahres gelieferte, auch sämtliche Disponenten und Reste der früheren Rechnungen beider genannten Firmen auf ihren Herrn Nachfolger zu übertragen.

Achtungsvoll

**H. Reiß & Co.**

Düsseldorf, den 25. August 1859.  
P. P.

Bezugnehmend auf obige Anzeige, theile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich das frühere lithogr.-artist. Institut der Herren H. Reiß & Co. bereits übernommen habe und für meine alleinige Rechnung unter der Firma:

## Düsseldorfer lithogr. Kunst-Anstalt

fortsetzen, sowie mit dem Buchhandel in directer Beziehung treten werde.

Herr G. E. Schulze in Leipzig hat die Güte gehabt, auch ferner meine Commissionen zu übernehmen, und ist ermächtigt, Zahlungen für mich in Empfang zu nehmen.

Im Ubrigen verweise ich auf die bereits von mir versandten Circulars.

Achtungsvoll

**G. A. Sumprecht.**

## Fertige Bücher u. s. w.

[13953.] Bei mir ist erschienen und zur Fortsetzung versandt worden:

**Monuments typographiques des Pays-Bas au XV. siècle.** Collection de Fac-simile d'après les originaux conservés à la Bibliothèque Royale de la Haye et ailleurs, publ. par J. W. Holtrop, bibliothécaire en chef de la Bibl. Roy. 6. Livraison. Mit 6 Platten und Text. gr. in-4. Preis 3  $\mathfrak{f}$ ; netto 2  $\mathfrak{f}$  10 Ngr.

Die erste Lieferung dieses für Bibliotheken und Kunstliebhaber höchst wichtigen Werkes wird auf Verlangen à Cond. gesandt.

**Conrad, F. W.,** Präsident der Internationalen Commission für die Durchgrabung der Landenge von Suez, Reize naar de Landengte van Suez, Egypte, het Heilige Land. Mit 30 schön lithogr. Tafeln nach Zeichnungen des Verfassers und 12 Karten, Plänen, u. s. w. Ein starker Roy.-8.-Band. In reich vergold. engl. Leinwandbd. Preis 8  $\mathfrak{f}$ ; netto 6  $\mathfrak{f}$ .

Wird nur fest geliefert.

Haag, im September 1859.

**Martinus Nijhoff.**

## Schiller's 100jähriger Geburtstag.

[13954.]

Zum bevorstehenden Jubel- und Ehrentag unseres großen Dichters und Weisen empfehlen wir den verehrlichen Sortimentshandlungen die anerkannt trefflichen Schriften Kuno Fischer's über denselben, und sind bereit, dieselben in einfacher Anzahl à Cond. zu geben.

Frankfurt a/M., 20. Septbr. 1859.

## Job. Christ. Hermann'sche Buchhdlg.

**Die Selbstbekenntnisse Schillers.** Vortrag, gehalten in der Rose zu Jena. Von Dr. Kuno Fischer. 8. Frankfurt a/M. Brosch. 10 Ngr.

Ein Meisterstück in Form und Gehalt, das einmal wieder zeigt, was die gesunde Speculation vermag, wenn sie nicht zu stolz ist, an die Erscheinungen heranzutreten. Bei dem berühmten Namen des Verfassers bedarf diese Publication keiner Empfehlung; sie wird aber Manchen auf schmerzliche Weise an dessen frühere Tätigkeit auf ästhetischem Gebiete erinnern, wie er sie namentlich in der deutschen Monatschrift von Adolph Kolatze in Bezug auf das neue Drama entwickelte, und den lebhaftesten Wunsch regte, ihn nach so langer Pause zu dieser zurückehren zu sehen.

**Schiller als Philosoph,** Vortrag, gehalten in der Rose zu Jena. Von Dr. Kuno Fischer. 8. Frankfurt a/M. Broschirt. 20 Ngr.

Eine Fortsetzung der obigen Schrift, schildert sie Schiller's philosophische Periode.

[13955.] Soeben haben wir versandt:

Römische und Griechische

## Kriegsalterthümer

für den Gebrauch in Gelehrtenschulen

bearbeitet

von

**H. Rheinhard,**

Prof. am Gymnasium in Stuttgart.

Mit einem Vorwort

von

Prälat Dr. **C. L. v. Noth.**

19 Tafeln Querfolio mit Text.

Preis in Mappe 1  $\mathfrak{f}$  15 Ngr. = 2 fl. 36 kr.,

gebunden 1  $\mathfrak{f}$  20 Ngr. = 2 fl. 54 kr.

Freier. 11/10, 28/25, 57/50.

## Karten zur Lectüre

des

## C. Julius Caesar

für den

Gebrauch in Gelehrtenschulen

bearbeitet

von

**H. Rheinhard.**

I. Karte zu Jul. Cäsar's Gallischem Krieg.

II. Karte zu Jul. Cäsar's Bürgerkrieg.

Beide zus. cartonnirt 9 Ngr. = 28 kr.

Freier. 11/10, 28/25, 57/50.

☞ Auf besonderes Verlangen kann auch jede Karte einzeln, carton. à 5 Ngr. = 16 kr. geliefert werden.

Beide Artikel, namentlich die Kriegsalterthümer, da eine ähnliche Zusammenstellung für den Schulzweck bis jetzt nicht existirt, werden besonders in Gelehrtenschulen, Gymnasien, Lyceen, auch Militärschulen u. ihre sicheren Abnehmer finden, und eignen sich ebenso zur Anschaffung für die Schulbibliotheken der niederen sowohl, als der höhern Gelehrtenschulen, und für die Lehrer an solchen, wie sie als ein förderliches Lehrmittel für die Hand des Schülers willkommen sein werden. Namentlich werden sich die Kriegsalterthümer auch zu Weihnachts- und Preisgeschenken für Gymnasialschüler ganz vorzugsweise eignen.

Wir erlauben uns, die Handlungen, die noch nicht verlangt haben, besonders in Städten, wo höhere oder niedere Gelehrtenschulen sind, hierauf aufmerksam zu machen.

Stuttgart, den 15. Septbr. 1859.

**A. Viesching & Co.**

[13956.] Soeben erschien:

**Merke d'Aubigné,** der Protector, oder die Republik Englands zur Zeit Cromwell's. Uebersetzt von K. Th. Pabst. 2. Ausg. gr. 8. 23 Bog. Geh. 22½ Ngr. m. 33¼ % Rabatt.

Ich bitte zu verlangen.

**H. Böhlau** in Weimar.

260